

Wettkampfergebnisse

Deutscher Mannschaftswettbewerb
Schwimmen

2. Bundes-, Bayern- und Landesliga
1. / 2. November 2008



1. FCN Schwimmen e.V.



Höhen und Tiefen beim Deutschen Mannschaftswettbewerb

Damen 1 bestätigen Position in der 2. Bundesliga

Herren 1 im Aufstiegskampf zur 2. Bundesliga

Herren 2 mit Abstieg aus der Landesliga

Am vergangenen Wochenende fanden deutschlandweit die Vorrunden des Deutschen Mannschaftswettbewerbs Schwimmen in den Bundesligen und den Verbandsoberrligen statt.

Der 1. FCN Schwimmen war mit der 1. Damen-Mannschaft in der 2. Bundesliga, mit der 1. Herren-Mannschaft in der Bayernliga und mit der 2. Herren-Mannschaft in der Landesliga Bayern vertreten.



Die Damen-Mannschaft kämpfte in Tübingen um Punkte in der 2. Bundesliga Süd und erreichte einen guten 9. Platz.

Die Damenmannschaft kämpfte in Tübingen trotz eines harten Trainingspensums in den vergangenen Wochen um wertvolle Punkte. Die Mannschaft mit Claudia Stich, Simona Preissinger, Linda Stücker, Nina Pölloth, Sandra Koch, Franziska Schwingenschlögl, Pia Fleischmann und Teresa Kraus erreichte in Summe aller 34 Strecken 20.475 Punkte. Im Vorjahr beim Aufstieg in die 2. Bundesliga waren es über 21.700. Das Ergebnis

ist trotzdem sehr beachtenswert, bedenkt man die Verjüngung des Teams bis hin zum Jahrgang 1996 und dazu noch den Ausfall von Linda Stücker am Wettkampftag selbst.

20.475 Zähler reichten für das Team vom Valznerweiher immerhin für Rang 9 unter zwölf teilnehmenden Mannschaften. Der Endkampf um den Verbleib in der 2. Bundesliga findet am 8. November in Heilbronn statt. Das Topteam der Herren war am Sonntag in Riemerling eingesetzt. Uwe Böer, Max Pfaller, Fabian Schwingenschlögl, Marc Fleischmann, Frank Sauer, Max Kraus, Sebastian Stich, Patrick Berger und Michael Strugulea waren die teilnehmenden Athleten. Die Herren waren vom Training zuvor noch mehr belastet, da hier viel auf die Deutschen Kurzbahnmeisterschaften in 4 Wochen ausgelegt ist. Kampfesgeist zeigte jedoch, wie weit man es bringen kann.

Nachdem das Team im vergangenen Jahr erst von der Landesliga in die Bayernliga aufgestiegen ist, waren die erzielten 21.060 Punkte ein großartiges Ergebnis. Das Resultat war Rang 3 in der Bayernliga. Zusätzlich wurde die 1. Herrenmannschaft damit zum Aufstiegskampf der sechs besten süddeutschen Mannschaften in die 2. Bundesliga am 15. November in Wiesbaden eingeladen.



Die Herren wuchsen in Riemerling über sich hinaus und belegten im 1. Durchgang der Bayernliga Rang 3. Die erzielten Punkte reichten zum Aufstiegskampf der 2. Bundesliga Süd.

Die 2. Herrenmannschaft durfte im heimischen Langwasserbad in der Landesliga ihr Können zeigen. Viele Ausfälle im Vorfeld führten dazu, dass die Mannschaft oft umgestellt werden und auf viele der verdienten Seniorenschwimmer zurückgegriffen werden musste. Claus Swatosch, Ga-Lam Chang, Christian Wetzel, Jens Tiede, Florian Loos, Dominique Werke, Thomas Sieder, Marc Steinberger, Gleb Lasarew und Alexander Dallmann beendeten ihr Wochenende mit knapp 14.900 Punkten und mussten damit den Abstieg in die Bezirksliga hinnehmen.

Dass beim Club Potenzial im Spitzenbereich vorhanden ist, zeigen die Ergebnisse der ersten Mannschaften in den oberen Ligen. Die Aushilfe der im Mastersbereich deutschlandweit vorne schwimmenden Aktiven in der zweiten Mannschaft reicht aber leider nicht aus, um das Problem im Nachwuchsbereich zu vertuschen. Hier gilt es, in den kommenden Monaten konsequent den Nachwuchs heranzuführen, um auch in diesem Bereich im kommenden Jahr den sofortigen Wieder aufstieg zu erreichen.

In den kommenden zwei Wochen können also schon große Saisonziele erreicht werden, und es hat sich schon jetzt wieder gezeigt, dass der 1. FCN Schwimmen nicht nur wenige deutsche Topschwimmer in seinen Reihen hat, sondern auch als Mannschaft mittlerweile deutschlandweit konkurrenzfähig ist.

Christian